



ERASMUS-SMS-Studienbericht

Dieser Bericht über Ihre Erfahrungen bietet für das ERASMUS-Programm wertvolle Informationen, die sowohl zukünftigen Studierenden nützen, als auch zur ständigen Verbesserung des Programms beitragen werden. Für Ihre Mitarbeit beim Ausfüllen dieses Fragebogens sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte senden Sie dieses Formular zu den entsprechenden Fristen (siehe Merkblatt) per E-Mail an die/den ERASMUS-Beauftragte/n Ihrer/es Fakultät/Instituts und an Frau Cornelia Marx, Abteilung Internationales: cornelia.marx@uv.hu-berlin.de

Angaben zur Person

Name:

Vorname:

E-Mail:

Dauer und Motivation des Studienaufenthaltes

Zeitraum: 25.08.2009 bis 31.01.2010 (TT|MM|JJ) bis (TT|MM|JJ)

Gastuniversität: University of Copehagen

Land: Dänemark

Motivation:

<input type="checkbox"/>	akademische Gründe
<input checked="" type="checkbox"/>	kulturelle Gründe
<input checked="" type="checkbox"/>	Freunde im Ausland
<input checked="" type="checkbox"/>	berufliche Pläne
<input checked="" type="checkbox"/>	eine neue Umgebung
<input checked="" type="checkbox"/>	europäische Erfahrung
<input type="checkbox"/>	andere:

Um nicht nur objektive Daten von Ihnen zu erhalten bitten wir Sie, uns auch Ihre subjektiven Erfahrungen mitzuteilen. Wir fordern Sie daher auf, unter den folgenden Kategorien Ihre persönlichen Einschätzungen zur Organisation und zum Auslandsaufenthalt darzulegen.

Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Lässt sich super vorbereiten! Die Wohnungssituation ist sehr schlecht in KPH, daher das frühzeitig in Angriff nehmen! Ich fand es im Nachhinein super, dass ich bei der Bewerbung von der Uni KPH mich sowohl für einen Mentor, als auch für einen Housing Offer beworben habe. Es hat sich im Nachhinein beides ausgezahlt. Ansonsten stehen jedoch keine großen Organisationen an.

Anresemöglichkeiten zum Studienort

Flugzeug, aber auch Bus und Zug. Ich habe eine Freundin hier, die ist von Berlin eine Woche mit dem Fahrrad nach KPH gefahren.

Vorstellung der Gastuniversität

Die Uni ist spitze! Ich konnte die Kurse frei innerhalb meines Departments wählen. Da die Kursauswahl, auch an englischsprachigen Kursen hier sehr hoch war, habe ich gar nicht versucht, an anderen Kursen außerhalb des Departments auch teilnehmen zu können.



Beurteilung der Lehrveranstaltungen und Lernbedingungen

Super ausgestattet. Die Lehrveranstaltungen sind auf hohem Niveau. Es werden sehr viele Kurse auf Englisch angeboten. Das ist super! Der Umgang zwischen Professoren und Studenten ist besser als in Deutschland. Inhaltlich war es eine Bereicherung.

Sprachvoraussetzungen und Sprachkompetenzen

Englisch ist absolut wichtig!

Wohnmöglichkeiten und Empfehlungen

Die Wohnungssituation in KPH ist eine Katastrophe. Daher unbedingt für einen Housing Offer bewerben. Das International Office weist dir dann ein Zimmer zu! Das kann man dann immer noch ablehnen. Ich habe aber niemand getroffen, der es geschafft hat, auf eigene Faust eine Wohnung zu finden.

Finanzierung und zu berücksichtigende monatliche Ausgaben

Die finanzielle Unterstützung von ERASMUS ist absolut zu wenig. KPH ist nach Oslo und London eine der teuersten Städte Europas. Ohne zusätzliche Geldquellen ist der Aufenthalt nicht zu finanzieren. Die Zimmerpreise liegen zwischen 400 bis 600 Euro!

Freizeitaktivitäten

Die Stadt ist der Hammer und bietet ein riesiges kulturelles als auch Partyangebot. Die Uni hat ein unglaublich großes Angebot an allen möglichen Sport- und Tanzkursen. Das International Office veranstaltet auch viele Events und Ausflüge.

und darüber hinaus?

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Teil gegebenenfalls durch die Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin veröffentlicht wird.

ja nein

Information und Unterstützung

Wie erhielten Sie Informationen über den Lehrplan bzw. allgemeine Informationen über Ihre Gasthochschule?

- Fakultät/Institut der Humboldt-Universität zu Berlin
- Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin
- Gasthochschule
- Internet
- andere:

Wie bewerten Sie die Vorbereitung Ihres ERASMUS-Aufenthaltes durch das ERASMUS-Büro/durch Ihren/Ihre Koordinator/in?



(Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Was wurde Ihnen bei Ihrer Ankunft an Ihrer Gasthochschule angeboten?

- Begrüßungs-/Informationsveranstaltung
 Einführungsprogramm
 Mentorenbetreuung
 andere:

Hatten Sie während Ihres Aufenthalts irgendwelche Probleme an der Gastuniversität?

ja nein

wenn ja, weiter mit nächster Frage, sonst weiter mit Themenblock **„Unterbringung und Infrastruktur“**

Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Aufenthalts adäquate Unterstützung von Ihrem/r Institutskoordinator/in im Falle von Problemen an der Gastuniversität?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Unterbringung und Infrastruktur

Wie war die Unterbringung an der Gasthochschule organisiert?

- vermittelt durch die Universität
 private Suche
 andere:

Wie war der Zugang zu den Bibliotheken und Studienmaterialien organisiert?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Wie war der Zugang zu Computern und Internet organisiert?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Akademische Anerkennung

Haben Sie vor Beginn Ihres Studienaufenthalts im Ausland das „Learning Agreement“ mit Ihrer/Ihrem ERASMUS-Koordinator/in bzw. mit Ihrem Prüfungsamt abgestimmt?

ja nein



Haben/werden Sie Prüfungen an Ihrer Gastuniversität abgelegt/ablegen?

ja nein

Wurde/wird ECTS angewandt und werden die Leistungen an Ihrer/Ihrem Fakultät/Institut anerkannt?

voll teilweise gar nicht

Sprachliche Vorbereitung

Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gastuniversität?

Man kann wählen zwischen dänisch - und englischsprachigen Kursen

Haben Sie vorbereitende Sprachkurse vor und/oder während Ihres Aufenthalts besucht?

ja nein

Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache Ihres Gastlandes einschätzen?

Vor dem ERASMUS-Aufenthalt

- keine Kenntnisse
 geringe Kenntnisse
 gute Kenntnisse
 sehr gute Kenntnisse

Nach dem ERASMUS-Aufenthalt

- keine Kenntnisse
 geringe Kenntnisse
 gute Kenntnisse
 sehr gute Kenntnisse

Kosten

Mussten Sie an der Gastuniversität Einschreib- bzw. Verwaltungsgebühren zahlen?

- ja, wie viel:
 nein

Ihre persönlichen Erfahrungen – Bewertung des ERASMUS-Aufenthalts

Wie beurteilen Sie das akademische Ergebnis Ihres ERASMUS-Aufenthalts?
(Skala 1-5, 1 = gering, 5 = hervorragend)



1 2 3 4 5

Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthalt ernsthafte Probleme auf?

ja, welche:

nein

Welche Aspekte Ihres ERASMUS Aufenthalts gefielen Ihnen besonders?

Ich habe unglaublich viele Menschen aus allen Teilen der Erde kennengelernt! Ich habe wirklich einen guten Einblick in die dänische Kultur erhalten, dadurch auch, dass ich nur mit Dänen zusammen gewohnt habe und auch dadurch, dass ich einen Danish Language Course besucht habe.

Können Sie sich im Ergebnis Ihrer Erfahrungen durch ERASMUS eher vorstellen nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zu arbeiten?

ja nein

Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen bei Ihrem beruflichen Weiterkommen helfen wird? (Skala 1-5, 1 = überhaupt nicht, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Bitte beurteilen Sie ganz allgemein Ihren ERASMUS-Aufenthalt!

(Skala 1-5, 1 = unbefriedigend, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Programm verbessert werden?

Die dänischen Studenten bekommen jeden Monat um die 300 Euro finanzielle Unterstützung vom Staat. Klar, dass das ERASMUS nicht leisten kann. Das soll auch gar nicht der Maßstab sein. Aber es macht auch nur bedingt Spaß ein halbes Jahr in einem Land zu verbringen, in dem man sich nicht wirklich was leisten kann. Meine Eltern haben mich finanziell unterstütz. Sonst hätte ich das nicht machen können. Dann wollte ich noch schreiben, dass die Stadt der Hammer ist. Gigantisch - super kulturelles und auch sonst Angebot, tolle Geschäfte, tolles Flair und mit dem Meer - unglaublich schön einfach. Man kann alles, wirklich alles mit dem Rad machen und daher empfehle ich jedem, sich gleich in der ersten Woche ein Rad zu kaufen. Alle, die ich hier kenne haben sich ein gebrauchtes Rad gekauft und es lohnt sich so!

Dann würde ich auch gerne noch schreiben, dass ich mich am Department for Media, cognition and Communication total wohl gefühlt habe. Die Betreuung war super. Hilfe und Rat zu jeder Stunde und immer unglaublich freundlich! Großes Danke an Uffe Stegman und Eva Jorholt. Hab mich besser aufgehoben gefühlt, als in meinem Fachbereich an der HU. Das Verhältnis zu den Professoren ist viel



umgänglicher - man spricht sich geneell mit DU an. Ich habe insgesamt den Aufenthalt unglaublich genossen!!!